



Bürgerinformation der Gemeinde **Edlbach**

A-4580 Edlbach | Edlbach 80 | Tel. 07562/5225 | Fax 07562/5225-16 | www.edlbach.at | gemeinde@edlbach.ooe.gv.at

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Edlbach

September 2015

**Als wiedergewählter
Bürgermeister
wünsche ich allen
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürgern
einen schönen Herbst**

Inhalt:

	Seite
■ Der Bürgermeister berichtet	2
■ Schulbeginn-/Schulveranstaltungshilfe	2
■ Schüler/Lehrlingsfreifahrt	3
■ Neue Betriebsflächen-Datenbank	3
■ Digitaler Leitungskataster	3
■ Achtung Wildwechsel	5
■ SV Rosenau-Edlbach	6
■ Workshop „face to face“	8
■ Gesunde Gemeinde	9
■ Motopädagogikgruppe	9
■ Kindergarten Mitterweng	10
■ Volksschule Mitterweng	11
■ Standesmeldungen	11
■ Neue Öffnungszeiten ASZ Wdg.	11
■ Körperliche Aktivität als Medizin	12
■ Natur verbindet	12





Liebe Edlbacherinnen und Edlbacher!



Nach einer relativ kurzen, aber sehr intensiven Wahlzeit stehen die Ergebnisse fest. In unserer Gemeinde sind drei Parteien angetreten. Mir ist es ein Anliegen mich für den fairen Wahlkampfstil, der in unsere Gemeinde passt, zu bedanken.

Eine Motivation für die kommende Periode ist das große Vertrauen, das mir von Seiten der Wählerinnen und Wähler in unserer Gemeinde als Bürgermeister entgegengebracht wurde.

Dafür darf ich mich auf das Herzlichste bedanken.

Ich werde mit den neugewählten Damen und Herren im Gemeinderat mit ganzer Kraft und vollem Einsatz für die wirtschaftliche aber vor allem gesellschaftliche Entwicklung im Sinne der

Edlbacher arbeiten. Ich hoffe auch in Zukunft auf dasselbe Miteinander wie in der Vergangenheit. Gemeinsam werden wir die Herausforderungen annehmen und auch in schwierigen Zeiten Lösungen erarbeiten.

Allen Schülern, Schülerinnen und Studenten wünsche ich ein erfolgreiches Schuljahr und viel Glück und Zusammenhalt in den Familien.

*Euer neugewählter
Bürgermeister*

Hans Feßl

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit € 100,- Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erst-

ausstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LH-Stv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Im Sinne einer noch bürgerfreundlicheren Verwaltung können die Anträge für die OÖ. Schulbeginnhilfe und OÖ. Schulveranstaltungshilfe ab Herbst 2015 online über die Landeshomepage, so-

wie über die Domain der Fachabteilung www.familienkarte.at, gestellt werden.

Nachstehend finden Sie die Links zu den Online-Anträgen:

Oö. Schulbeginnhilfe:
www.land-oberoesterreich.gv.at/21202.htm

Oö. Schulveranstaltungshilfe:
www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm

Autohaus Windischgarsten
Freude am Auto

Das Autohaus Windischgarsten sucht ein/e

Lackierer/in und Spengler/in

Aufgaben:

- Durchführung von diversen Vorbereitungsarbeiten
- Spachteln, Schleifen und Ritzen
- Allgemeine Lackierberatungen
- Lackieren von Fahrzeugen und Anbauteilen
- Fachkompetente Kundenberatung

Ihr Profil – was man von Ihnen idealerweise erwartet:

- Erfolgreich abgeschlossene Fachausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Teamorientierte Persönlichkeit
- Hohes Engagement, Lernbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- Hohe Leistungs- und Einsatzbereitschaft

Sie erwartet bei uns:

- Die Sicherheit eines großen Unternehmens
- Gutes Betriebsklima
- Leistungsorientierte Bezahlung
- Langfristige Perspektiven
- Fundierte Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Kollektivlohn Brutto € 2.321,73
(Bereitschaft zur Überbezahlung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung)

Haben Sie Interesse?

Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung mit Foto richten Sie bitte an:

Autohaus Windischgarsten, Rudolf Gmünderer GmbH, Linzer Straße 36, 4580 Windischgarsten
vw-windischgarsten@autohaus.at



Angebote der Schüler/Lehrlingsfreifahrt in OÖ Jugendticket-Netz bzw. Schüler-/Lehrlings-Ticket beantragen!

Das Jugendticket-Netz ist eine Netzkarte für alle OÖVV Verkehrsmittel im gesamten Verbundraum. Es gilt also nicht nur für Fahrten zur Ausbildungsstätte oder zur Schule (so wie das Schüler/Lehrlings-Ticket), sondern auch für alle Freizeitfahrten, zum Beispiel zu den Großeltern, zu Freunden, ins Bad, zum Konzert etc. Das Jugendticket-Netz für Schüler und Lehrlinge gilt ein ganzes Jahr lang, von **1. September 2015 bis 31. August 2016**, also auch während der Sommerferien. Selbst an Sonn- und Feiertagen macht das Jugendticket-Netz uneingeschränkt mobil.

Das Schüler/Lehrlings-Ticket ist dagegen zeitlich auf Schul- bzw. Lehrtage beschränkt, gilt nur für Fahrten zwischen Wohnort und Schule oder Lehrstelle. Das Jugendticket-Netz können auch junge Leute, die keinen Anspruch auf Schüler- oder Lehrlingsfreifahrt haben, beantragen. Voraussetzungen sind:

Besuch einer öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete Schule bzw. betriebliche Ausbildungsstätte, Wohn- und/oder Schul- bzw. Ausbildungsort in Oberösterreich, Bezug der Familienbeihilfe sowie Alter unter 24.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Freiwilligen Sozialen Jahr und Teilnehmer einer beruflichen Qualifizierung sind ebenfalls berechtigt ein Lehrlings-Ticket oder Jugendticket-Netz zu erwerben.

Das Jugendticket-Netz, gültig ab 1. September 2015 kostet € 63,60. Wer zur Schüler/Lehrlingsfreifahrt berechtigt ist und bereits ein Ticket hat, kann auch im Nachhinein mit € 49,00 zum Jugendticket-Netz aufzahlen.

Der Weg zum Ticket

Antrag vollständig, korrekt, lesbar in Blockbuchstaben **ausfüllen** und **un-**

terschreiben, Bestätigungen einholen (Schulstempel/Lehrbestätigung/Finanzamt wenn benötigt), **Selbstbehalt/Ticketpreis einzahlen** (Einzahlung über den Selbstbehalt von € 19,60 pro Schul-/Lehrjahr für das Schüler/Lehrlings-Ticket bzw. € 63,60 für das Jugendticket-Netz), **Formular, Foto und Zahlungsbeleg abgeben** (vollständige Liste der Abgabestellen auch unter www.oeevv.at), **Ticket abholen** (Je nach Abgabestelle, wird das Ticket entweder direkt an die Schule gesendet, an einer Servicestelle hinterlegt oder per Post zugesandt. Die Information erhältst du bei der Abgabe des Antrages.)

Fahrplanauskünfte stehen Ihnen online unter www.oeevv.at zur Verfügung.

Kontakt: OÖVV Kundencenter Linz, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz

Telefon: 0810 24 0810 kundencenter@oeevv.at

Freie Betriebsflächen rasch vermitteln!

Die neue Betriebsflächen-Datenbank www.standortooe.at

Sie haben ein leerstehendes Geschäftslokal, ein Büro, eine Produktionshalle, eine Lagerhalle oder ein leeres Betriebsbaugrundstück und wollen es vermieten oder verkaufen?

Dann bieten wir Ihnen als Gemeinde ein attraktives Service. Sie können Ihre gewerbliche Immobilie auf der www.standortooe.at kostenlos anbieten, indem Sie dort in der Rubrik „Anbieten“ Ihr

Angebot im Detail erfassen. Bei Fragen steht Ihnen Herr Erich Aigner in Ihrem Gemeindeamt gerne zur Verfügung. Ihre Gemeinde schaltet Ihr erfasstes Angebot mit passender Flächenwidmung auch frei, damit es dann im Internet für alle Interessenten sichtbar wird.

Eine rasche Vermittlung von Gewerbeimmobilien sichert den Erhalt der Bausubstanz, führt zu raschen Einnah-

men, sichert ein gutes Ortsbild und führt zu neuen Gewerbetreibenden in der Gemeinde. Die Standortdatenbank hilft dabei **freie Betriebsflächen rasch zu vermitteln**.

Falls Sie eine gewerbliche Immobilie in der Region suchen, sind Sie natürlich genauso richtig auf dieser Website.

Informationen zur Prüfung der Schmutzwasserkanäle/Digitaler Leitungskataster in der Gemeinde Edlbach

Im Kanalnetz liegt ein wesentlicher Teil des Wertes der Abwasseranlagen einer Gemeinde, der auch einen bedeutenden Teil des Volksvermögens darstellt!

Die Kanalleitungen wurden in den letzten 3 Jahrzehnten errichtet und erstrecken sich über das Gemeindegebiet Edlbach. Um einen aktuellen IST-Zustand des Leitungsnetzes zu erhalten, ist es notwendig, die Kanalstränge mit einer Videokamera zu befahren und danach eine Auswertung durchzuführen. Das Ergebnis gibt Aufschluss über eventuell notwendige Sanierungsmaßnahmen.

Für diese Arbeiten ist es unter anderem erforderlich, alle Schächte und Sonderbauwerke (z.B. Pumpwerke) wenn nötig freizulegen, zu öffnen und diese inklusive Rohrleitungen zu reinigen. Danach kann eine Kamerabefahrung durchgeführt werden.

Durchführungszeitraum: September 2015 bis November 2016

Wir bitten Sie, für die Durchführung der Arbeiten bzw. für die ausführende Firma Verständnis aufzubringen. Das zu befahrende Kanalnetz beträgt ca.

15 km, wobei auch viele Schächte auf Privatgrundstücken, vorwiegend auf Feldern/Wiesen, liegen.

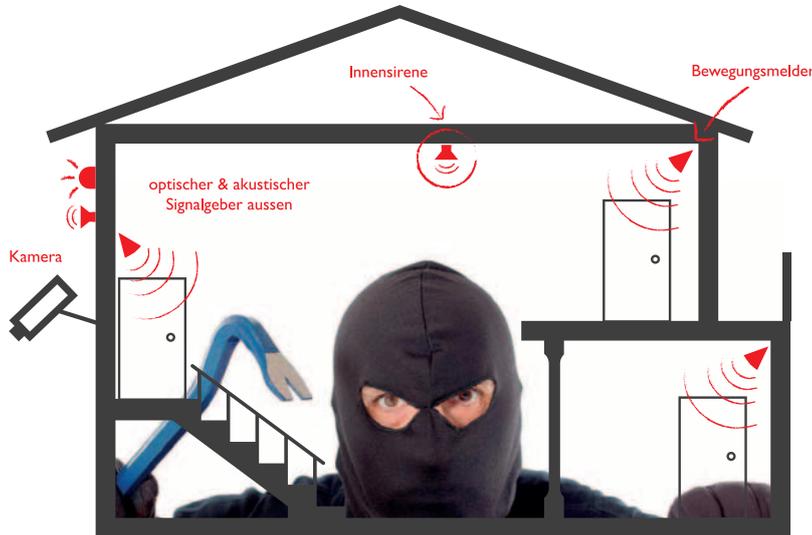
Die Gemeinde Edlbach, die örtliche Bauaufsicht und die ausführende Firma werden versuchen, auf die Zeiträume der Bewirtschaftung der Flächen Rücksicht zu nehmen.

Sollten Fragen auftreten, können Sie auf dem Gemeindeamt oder beim RHV Windischgarsten hierüber Informationen einholen.



Alarm- & Sicherheitstechnik

Videoüberwachung | Alarmanlagen | Zutrittskontrollen



Ich berate Sie gerne!

GREGOR AIGNER
konzessionierter
Alarmanlagentechniker

Ihr Experte für
Alarm- & Sicherheitstechnik
in der **Pyhrn-Priel Region**

ECUSOL GMBH
Edlbach 20
4580 Windischgarsten
+43 664 355 07 18
office@ecusol.at
www.ecusol.at

Normgerecht installierte Alarmanlage reduzieren ihre **Versicherungsprämien** und werden zusätzlich vom Land OÖ mit bis zu **€ 1.000,- gefördert**



CHINESISCHE KINDERHEILKUNDE UND KINDER-TUINA BASISKURSTAG FÜR ELTERN

Der Workshop beinhaltet grundlegendes theoretisches Wissen aus der **TCM** und viel Praktisches aus der **KINDER-TUINA**. Tipps und Tricks um Kinder durch alle Lebensphasen zu begleiten. Ziel des Kurses ist es, einfache Grifftechniken und wichtige Akupunkturpunkte zu erlernen und unmittelbar anzuwenden.

Wo setze ich die KINDER-TUINA ein:

- bei Kindern von 0-12 Jahren
- gleich nach der Geburt zur energetischen Regulierung
- Disharmonien im Verdauungsbereich
- Ess- und Appetitdisharmonien
- Entwicklungsverzögerungen, Schulschwierigkeiten
- Konzentrationsschwierigkeiten
- Müdigkeit
- Ängste, Bettnässen
- Unruhe und Nervosität
- Kopfschmerzen
- Schwäche der Muskulatur, Gelenksdisharmonien
- Einschlaf und Durchschlafstörungen
- Erkältungskrankheiten
- zur allgemeinen Stärkung des Immunsystems

Zielgruppe: alle jene die mit Kindern zu tun haben:
Eltern, Großeltern, Pädagoginnen, Hebammen, Krankenschwestern...

Kosten: 60€, Preis inkl. Skript

Wann: Samstag, 10.10.2015, 10:00-12:00 Uhr, 14:00-17:00 Uhr



Anmeldung und Info

Mag. Barbara Blutaumüller

Gesundheitszentrum
Gerichtsgasse 1
4580 Windischgarsten

T.0676 508 45 33
kontakt@ganzwohl.at
www.ganzwohl.at





Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem ABERnten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisio-

nen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- ! Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
 - ! Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
 - ! ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten
- ### Springt Wild auf die Straße
- ! Gas wegnehmen
 - ! abblenden
 - ! hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
 - ! abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen.

Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem Oö. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden seit März 2010 Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden mehr als 180 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft – jedes Jahr kommen 30 Kilometer hinzu!

Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000,- und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10 % der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

Oö Landesjagdverband | www.ooeljv.at



www.eckerstorfer.at
office@eckerstorfer.at

E Taxi einsteigen - wohlfühlen - ankommen
ECKERSTORFER
WINDISCHGARSTEN

Wir bieten Krankentransporte und Dialysefahrten mit direkter Abrechnung mit allen Krankenkassen!
Botendienste, Wandertaxi, Flughafentransfer,
Ausflugsfahrten mit Kleinbussen bis 26 Sitzplätze.

07562 / 5330

Schulstraße 10
4580 Windischgarsten



PYHRN-PIEL TV

EDV-Nachrichtentechnik

JOSEF EDTBAUER

<p>Telekomtechnik</p> <p>Computer & Zubehör</p> <p>Funk Internet</p> <p>EDV-Netzwerktechnik</p>	<p>Josef Edtbauer e.U.</p> <p>Egger-Weg 9 4582 Spital am Pyhrn</p> <p>Tel.: 07563/21800 Fax.: 07563/21800-30</p> <p>www.pptv.at office@pptv.at</p>
---	--



SV Rosenau-Edlbach

Den **Österreichischen Juniorenmeistertitel** holte sich **Andreas Sölkner** erstmals in der Vereinsgeschichte des SV Rosenau-Edlbach.

Er ließ seinen Rodelkollegen bei den zwei Wertungsläufen in Obdach (Stmk.)

keine Chance auf den Titel.

Ebenfalls eine sehr gute Platzierung machte sein Teamkollege **Mundl Redtenbacher**, er wurde zweiter in der sehr starken Seniorenklasse. Auch **Thomas Sölkner** belegte in der Königsklasse, All-

gemeine Herren, den sehr guten 7. Platz. Wir gratulieren unseren Athleten recht herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen und wünschen ihnen weiterhin so viel Erfolg!



Im Zuge des Ferienkalenders veranstaltete die Sektion Rodeln des SV Rosenau-Edlbach einen Schnupperkurs auf der Sommerrodel in der Langlauf- und Biathlonanlage in Rosenau am Hengstpass.

Bei strahlendem Sonnenschein durften unsere kleinen, aber auch die größeren Kids, die zahlreichen Rodeln auf den verschiedensten Strecken der Anlage ausprobieren. Nach anfänglichen Schwierigkeiten im Umgang mit dem Gerät wurden die jungen Athleten aber immer mutiger und wollten schließlich gar nicht mehr aufhören. Zum krönenden Abschluss gab es erfrischende Getränke. Sektionsleiter **Herbert Sölkner** startete seinen Griller und verwöhnte uns mit Bratwürsten.

Wir bedanken uns bei allen, die uns so tatkräftig unterstützt haben.

*SV Rosenau-Edlbach
Sektion Rodeln*



80 Jahre

Ein erfolgreicher, innovativer und verlässlicher Partner in unserer REGION!

ELEKTROTECHNIK WAGNER

RED ZAC



So schnell
kann's gehen.

Oliver Baumschlager

Diplomierter Finanzberater

0676/967 73 04

oliver.baumschlager@wuestenrot.at



Ich biete Ihnen **Gesamtlösungen**
für alle **Lebenslagen**.

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN

www.wuestenrot.at



BERNEGGER

HANDWERK IM EINKLANG MIT DER NATUR

Tischlerei Günther Bernegger GmbH.

4564 Klaus 135

Tel: 07585/205

office@tischlerei-bernegger.at

www.tischlerei-bernegger.at



Bei uns steht nicht nur Tischler drauf – bei uns steckt echtes Tischlerhandwerk drin!

**Zirbenholzmöbel – Möbel für einen
Gesunden Schlaf!**

Wer sich für Zirbenmöbel entscheidet, tut sich und seinem Schlaf Gutes. Die Herzfrequenzsenkende Wirkung ist wissenschaftlich bewiesen. Auch wirken die ätherischen Öle beruhigend auf den Körper und sie wirken der Wetterfühligkeit entgegen.

Möbel nach Maß!

Wir fertigen Ihre Möbel, d.h. wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Wohnwünsche mit unserer Erfahrung und unserem Wissen. Unsere Planungsbilder sind fotorealistisch und bieten dadurch eine weitere Unterstützung zur Raumgestaltung.

Unser Schauraum!

In unserem großen Schauraum finden sich nicht nur Naturholzbetten die Ihnen veranschaulichen wie wohl man sich in einer Umgebung aus Naturholz fühlt, wir haben auch eine Tischlerküche, ein Esszimmer und viele weitere Wohnideen präsentiert.



„face to face oder facebook?“

war das Thema meines Vortrages der „Gesunden Gemeinde“ Edlbach.

Ich, Ursula Hintermayr, gestaltete zu diesem spannenden Thema einen Workshop, wo es um Fakten und Eigenerfahrung ging. Sowohl der Fernsehkonsum als auch die digitalen Welten der Jugendlichen und Erwachsenen sorgten für angeregte Diskussionen.

Mit Cyber-Mobbing, Grooming und

Sexting haben vor allem Jugendliche schon zu tun und daher ist es zu empfehlen, sich als Eltern damit auseinanderzusetzen. Nur so können Kinder bei negativen Erfahrungen in sozialen Netzwerken Unterstützung im Elternhaus erfahren.

Die zeitliche Regelung des Medienkonsums ist notwendig, um den Kindern eine altersgerechte Entwicklung zu ermöglichen. Wie Konflikte vermieden

werden können und die Konsequenz durchführbar wird, waren auch Thema dieses Abends.

Hier einige Empfehlungen aus den Workshop-Unterlagen:

- Helfen sie Ihrem Kind einen sicheren Umgang mit Medien zu erlernen
- kein eigenes Handy vor dem 9. Lebensjahr,
- kein Smartphone und Computer mit freiem Internetzugang vor dem 12. Lebensjahr
- Interessieren Sie sich dafür was Ihr Kind am Computer und im Internet macht
- Hilfe bei negativen Erfahrungen
- Sichere Handyeinstellungen, nicht jugendfreie Seiten und Mehrwertnummern sperren lassen
- Medienkonsum zeitlich regeln und auch einhalten

Die Teilnehmer gingen gut motiviert und mit neuen Anregungen für den Medienalltag nach Hause.

Ursula Hintermayr



DER NEUE PEUGEOT 308
BEWEGT DIE SINNE

2 JAHRE HERSTELLERGARANTIE
2 JAHRE OPTIMAY GARANTIE PLUS*

PEUGEOT durch TOTAL. CO₂-Emission: 95-129 g/km, Gesamtverbrauch: 5,6-6,1 l/100km.

Hans Rußner e.U.

STEYR Landmaschinen - Kfz - Schlosserei

4575 Roßleithen, Pichl 24
Telefon: 07562/5363-0, Fax Dw -6
e-mail: russner.p@aon.at

Keine Sorgen in Windischgarsten

Die neue ExistenzKasko®
Gleich Beratungstermin vereinbaren!

Ulrike Schmid
0664.8486559
u.schmid@ooev.at

- Versichern
- Vorsorgen
- Leasen
- Bausparen

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at

steyr-tractoren.com
facebook.com/SteyrTraktoren

AUF EINER STUFE MIT DEN GROSSEN. DER NEUE STEYR PROFI CVT.

- Stufenloses CVT Getriebe im 4-Zylinder Segment
- Optimierter Kraftstoffverbrauch durch S-Trans Motor-Getriebe-Management
- Vertikale und horizontale Panoramasicht
- Geräuschpegel in der Kabine 69 dB(A)
- Aktive Stillstandsregelung
- Von 110 bis 163 PS
- Universell einsetzbar bei leichtem Grünland bis schwerer Bodenbearbeitung
- S-Tech 700 Touchscreen-Monitor

STEYR
Worauf du dich verlassen kannst.

BAUER

ELEKTROTECHNIK

"SCHLAUER MIT ELEKTRO BAUER"

Elektrotechnik Bauer Josef - Edlbach 102 - 4580 Windischgarsten
Tel. 07562/20909 - Mobil 0664 / 13 18 822- elektrotechnik-bauer@pvt.at



Liebe gesunde Edlbacher und Edlbacherinnen!

„Ich ziehe deshalb den Herbst dem Frühjahr vor, weil das Auge im Herbst den Himmel, im Frühjahr aber die Erde sucht.“, schreibt der dänische Philosoph S. Kierkegaard (1813 – 1855) und gleich ihm bin ich eine bekennende Herbstliebhaberin: Ich atme tief den klaren frischen



Geruch der Luft, bestaune den goldenen Anstrich des Himmels und bin verückt vom leisen Flüstern der fallenden Blätter. Ich übe mich in Dankbarkeit für die überquellende Gartenernte, rieche nochmals andächtig an den Rosen und verabschiede sinnend die Sommerblumenpracht. In der Küche brodeln schon wieder die erste Kürbiscremesuppe und ein sehnsüchtig ver-

misster Gaumenschmaus kommt auf den Jausentisch: die **MARONI!**

Mit Kastanienmehl zubereitete Speisen findet man besonders in vielen Mittelmeerländern am Speiseplan – leider aber meist zu einer Zeit, da wir den sonnigen Küsten schon den Rücken gekehrt haben – die Korse brauen sogar Bier daraus. Neben der Stärke enthalten Maroni aber erfreulich viele Inhaltsstoffe wie Phosphor, Kalium, die Vitamine B1, B2, B6, C und E, sie sind auch weniger fettreich als Nüsse und zudem basisch und glutenfrei! Maroni enthalten eine ähnliche serotoninanregende Komponente (Tryptophan) wie Schokolade – sie wirken ebenso schmerzlindernd, beruhigend und zufriedenstellend, bei entschieden weniger Kalorien:

100 g Maroni kommen auf erfreuliche 210 kcal – nicht umsonst werden in Österreich jährlich 28 Millionen Portionen Maroni verputzt! Um die holzige Schale zu entfernen, muss die Schale kreuzweise eingeschnitten werden und dann für ca. 20 min in Wasser gekocht oder bei 250 °C im Rohr gebacken werden.

Maroni empfehlen sich für eine Fülle an süßen und pikanten Delikatessen – ich serviere euch diesmal eine stärkende

MARONISUPPE:

- | je 10 dag Porree und Staudensellerie fein geschnitten
 - | 1 gewürfelte Zwiebel
 - | 40 dag Maroni, gegart
 - | 1 EL Butter
 - | 1 EL Olivenöl
 - | 75 ml Weißwein
 - | 1 L Suppe
 - | Prise Salz, Pfeffer, Muskat
 - | etwas Obers, Petersilie
1. Butter und Öl erhitzen und das Gemüse mit den Maroni andünsten. Mit dem Wein ablöschen und mit Suppe auffüllen >> ca. 20 min köcheln lassen
 2. Suppe pürieren, abschmecken und kurz vor dem Servieren mit etwas Obers verfeinern.
 3. Mit gehackter Petersilie bestreuen.

*Guten Appetit wünscht Andrea A. Weiß
andrea@logosgemeinschaft.at
Quellen: rezeptwelt.at / wikipedia*

Die Eltern-Kind-Motopädagogikgruppe startet in den Herbst! Komm, wir fördern Lernen mit Bewegung!

Du möchtest dein Kind in seiner Sprach-, Motorik- und Wahrnehmungsentwicklung fördern?

Gut funktionierende Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungssysteme sind eine notwendige Voraussetzung, um Lerninhalte aufnehmen, unterscheiden, vergleichen und verstehen zu können!

In der Motopädagogikgruppe wird auf die komplexen Wechselwirkungen dieser Fähigkeiten in spielerischer, kreativer und kindgemäßer Atmosphäre eingegangen. Die ganzheitliche Entwicklung der Kinder wird unterstützt und schulischem Lernen der Weg geebnet.

Als Experimentier- und Handlungsraum dient uns dabei nicht nur der Turnsaal, sondern auch der Wald. Hier sam-

meln die Kinder auf Seilspielgeräten Bewegungserfahrungen. Durch diese psychomotorische Bewegungsförderung in der Natur entwickeln sich Kraft, Körperspannung, Ausdauer, körperliche Geschicklichkeit, Gleichgewichtssinn, Mut, Sozialverhalten und Rücksichtnahme.

Für die Bereitstellung des erforderlichen Waldgrundstückes im letzten Jahr bedanke ich mich ganz herzlich bei Helmut und Bettina Baumgartner vlg. Stummer!

Seit Freitag, 25.09.2015 läuft bereits ein Kurs im Turnsaal der VS Mitterweng. Wer Interesse an so einem Kurs hat möge sich bitte bei Solveig Perner-Leitner unter 0650/2240120 melden.

„Bewegung ist der Motor der Entwicklung und des Lernens.“

Dr. Renate Zimmer

*Solveig Perner-Leitner, BA
Dipl. Montessori-, Spiel- und
Motopädagogin/psychomotorische
Entwicklungsbegleiterin*





Die „Mitterwenger Bergspatzen“ stellen sich vor!

Nach viel Hin und Her und allerlei Aufruhr freue ich mich, liebe Edlbacherrinnen und Edlbacher, euch nun unseren neuen Kindergarten vorzustellen.

Seit 07.09.2015 stehen die Türen des Mitterwenger Kindergartens wieder offen. Es besuchen nun insgesamt 23 Kinder die Gruppe, 11 Kinder aus Edlbach und 12 aus Oberweng, Spital am Pyhrn.

Spielvormittagen kennenzulernen. Nun liegen weitere reguläre Kindergartenwochen bereits hinter uns und wir haben uns alle gut eingelebt.

Zahlreiche Projekte und Feste mit der VS Mitterweng sind im Entstehen und wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit dem gesamten Lehrkörper der Volksschule.

Wir möchten uns hiermit bei Bürger-



meister Johann Feßl und dem Edlbacher Gemeinderat für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Es ist für mich und auch für Eva eine enorme Freude so unterstützt zu werden und wir werden unser Bestes geben, den Kindern eine unvergessliche Kindergartenzeit zu ermöglichen.

Danke auch an alle engagierten Eltern! Hinter euch liegt ein besonders nervenaufreibendes halbes Jahr, ich hoffe ihr fühlt euch jetzt wieder wohl und bereut den Kampf nicht.

Für die kleinen, besonderen Dinge lohnt es sich zu kämpfen, jeder Tag in unserem neuen Kindergarten bestätigt das aufs Neue.

Linda Hühnmair

Die pädagogische Betreuung und Leitung des Kindergartens trage ich, Linda Hühnmair und werde dabei von Eva Jenkner als Helferin unterstützt. Bereits im Sommer hatten die Kinder die Gelegenheit uns und die neue Einrichtung bei einem gemeinsamen Sommerfest und zwei





Volksschule Mitterweng



Die Kinder der Volksschule Mitterweng. In der ersten Reihe unsere stolzen Schulanfänger.

Mein Name ist Sabine Stummer und ich unterrichte seit Schulbeginn die 3. und 4. Schulstufe in der VS Mitterweng. Ich lebe in Roßleithen, bin verheiratet und habe drei Kinder im Alter von 16, 4 und 3 Jahren. Das letzte Jahr durfte ich

in der VS Rosenau verbringen. Dadurch wechselte ich zwar die Schule, behalte aber die gleiche Direktorin. Die Kinder der vierten Klasse kennen mich bereits, da wir letztes Jahr gemeinsam bei den Linz-Tagen waren. Ich freue mich auf ein



spannendes, lustiges und lehrreiches Jahr mit den Schülern und meiner lieben Kollegin Sigrid Feßl.

Sabine Stummer

Geburtstage



Adolf Erlmann,
4580 Edlbach 148, 85 Jahre



Rosina Klinser,
4580 Edlbach 65, 85 Jahre



Heinrich Schmidleitner,
4580 Edlbach 74, 85 Jahre



Lydia Weyrer,
4580 Edlbach 100, 85 Jahre



Ute Baumschlager,
4580 Edlbach 154, 75 Jahre

Rosa Berger,
4582 Edlbach, Mitterweng 2, 90 Jahre

Geburten

Teresa und Patrick Hauois,
4580 Edlbach 211, einen Valentin

Gemeindezeitung Edlbach – Ausgabe September 2015

Wer bei der Gemeindezeitung mitwirken möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Gemeinde Edlbach freut sich über Artikel und Fotos. gemeinde@edlbach.ooe.gv.at

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Edlbach, Edlbach 80, 4580 Edlbach
Tel: 07562/5225; Fax: -16, gemeinde@edlbach.ooe.gv.at,
Homepage: www.edlbach.at
Herstellung: K-Style Werbeagentur, www.k-style.co.at

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, 18.11.2015

Bildnachweis

Titelfoto
Vorwort
Wildwechsel
SV Rosenau-Edlbach
Workshop "face to face"
Gesunde Gemeinde
Motopädagogik
Mitterwenger Bergspatzen
Volksschule Mitterweng
Standesmeldungen
ASZ Windischgarsten
Dr. Moosburger

Bgm. Johann Feßl
Bgm. Johann Feßl
Landesjagdverband
Gerhard Redtenbacher
Ursula Hintermayr
Andrea A. Weiß
Solveig Perner-Leitner
Linda Hütthmair, VB Michaela Großauer
VB Michaela Großauer
Bgm. Johann Feßl, Vizebgm. Stefan Hinterreiter
Bezirksabfallverband Kirchdorf
s.moritz



ASZ Windischgarsten in Zukunft auch am Samstag geöffnet

Dem Wunsch vieler Bewohner der Pyhrn-Region entsprechend wird das ASZ Windischgarsten ab September auch am Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet sein.

BAV-Vorsitzender Bgm. Johann Feßl: „Die Mitarbeiterinnen im ASZ Windischgarsten leisten ausgezeichnete Arbeit. Wir sind sehr froh darüber, dass wir diese gemeinsame Lösung gefunden haben und mit der Ausweitung der Öffnungszeiten ein zusätzliches Serviceangebot für die Bevölkerung bieten können.“

Die neuen Öffnungszeiten im ASZ Windischgarsten sind:

Montag	8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Silofolienaktion Herbst 2015

Heuer findet im Bezirk Kirchdorf erstmals eine Herbst-Silofoliensammlung statt. Diese Sammlung wird vom Bezirksabfallverband in Kooperation mit dem Maschinenringservice durchgeführt. Die Abgabe am Sammeltag ist kostenlos!

Dienstag, 13. Oktober 2015 von **07:30 bis 11:00 Uhr** in **Windischgarsten** – Straßenmeisterei Kirchdorf, Außenstelle Windischgarsten an B138 zw. ASZ und Postverteilerzentrum.

Aus den gesammelten Folien werden bei

einem regionalen Unternehmen Abfallsäcke und Tragetaschen erzeugt.



Körperliche Aktivität als Medikament!

Stoffwechselforgänge verstehen und mit gezieltem Training Übergewicht, Diabetes, erhöhte **Blutfette** und **Bluthochdruck** verhindern bzw. positiv beeinflussen!



Es freut uns sehr, dass wir Herrn Dr. Kurt Moosburger, einen langjährigen Experten aus den Bereichen Innere Medizin sowie Sport- und Ernährungsmedizin, für diesen Vortrag gewinnen konnten. Extra aus Hall in Tirol angereist, wird uns der ehema-

lige ÖSV-Arzt und Verbandsarzt des Tiroler Fußballverbandes auf verständliche Weise die positiven Auswirkungen eines körperlichen Trainings auf unsere Stoffwechselprozesse näher bringen und die hohe Wirksamkeit des Krafttrainings, speziell bei Übergewicht, Diabetes und überhöhten Blutfetten, hervorheben.

- ! Wie soll stoffwechselwirksames Krafttraining aussehen?
- ! Was passiert in meinem Körper, wenn ich trainiere?
- ! Was muss ich als Übergewichtiger, Bluthochdruckpatient oder Diabetiker beim Training beachten?

Fragen, auf die Sie eine Antwort bekommen werden. Nur wer die körpere-

genen Mechanismen versteht, kann auch aktiv selber beitragen, diese positiv zu beeinflussen. Nutzen Sie diesen Vortrag als Einstieg in ein aktiveres Leben und erhalten bzw. verbessern Sie dadurch Ihre Gesundheit.

Das Kurhaus S.Moritz Windischgarstnerhof lädt Sie recht herzlich am 13. November 2015 um 19:00 Uhr zu diesem Vortrag ein. Im Anschluss können Sie die erweiterte, hauseigene Fitnessarena besuchen und sich über die Möglichkeiten eines gesundheitsorientierten Trainings informieren.



NATUR VERBINDET sucht Blühflächen in Gemeinden

Wieviel Platz für Natur gibt es in Ihrer Gemeinde? Bunte Blumenwiesen, artenreiche Wegränder, strukturreiche Hecken, wilde Gartenecken? Diese Flächen sind für die Artenvielfalt wertvoller als viele denken:

Vor allem für Bienen und ihre fast 700 wilden Verwandten sind bunte Acker- und Straßenränder, Wildblumenwiesen oder naturnahe Gärten Lebens-, Nahrungs- und Nistraum. Doch gerade diese Flächen wurden in den letzten Jahren mehr und mehr zurückgedrängt: Landbewirtschaftung, Versiegelung des Bodens und eine oft übereifrige Pflege von Straßenrändern, Gärten und Parks haben dazu beigetragen, dass unsere wichtigsten Bestäuber ums Überleben kämpfen.

Unsere-Initiative NATUR VERBINDET* will Überlebensraum schaffen für Bienen, Blumen – und Menschen. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung: Denn gerade Gemeinden haben hier eine wichtige Rolle und eine große Verantwortung!

Machen Sie bitte mit, lassen Sie in Ihrer Gemeinde naturnahe Flächen entstehen und erhalten, pflegen und gestalten Sie diese. So können Feldraine, Straßenränder und Böschungen, Parks und Schulgärten, ja sogar Verkehrsinseln, zu Oasen der Artenvielfalt werden. Und häufig ist mit der weniger intensiven Bewirtschaftung sogar eine Zeit- und Arbeitersparnis verbunden! Umfangreiche Infos und Tipps zur Neuanlage und Gestaltung von Blühflächen gibt's auf www.naturverbindet.at

Für alle Gemeinden, die mitmachen, haben wir ein kleines Dankeschön: Eine Feldtafel, mit der Sie auf das Naturschutzengagement in ihrer Gemeinde aufmerksam machen können. Dazu müssen Sie nur Ihre blütenreichen Gemeindeflächen auf www.naturverbindet.at melden. Für die Natur besonders wertvolle Projekte stellen wir gerne – nach Rücksprache mit Ihnen - vor. Sie entscheiden, ob das Grün in Ihrer Gemeinde ein lebendiges Grün ist. Helfen Sie also bitte mit, Blühende Landschaften zu schaffen, denn: Jeder Quadratmeter zählt! Wir freuen uns auf Ihren Beitrag! Für weitere Informationen steht das NATUR VERBINDET Team gerne zur Verfügung!